

Landeshauptstadt



Hannover

**LANDESHAUPTSTADT HANNOVER
DER OBERBÜRGERMEISTER**

51.46 Fachberatung für trägerübergreifende
Angelegenheiten und Programme

Ihmeplatz 5, 30449 Hannover
51.46@hannover-stadt.de

Koordinatorin „Hannoversche
Kindertagesstätten
auf dem Weg zur Inklusion“
Claudia Weiß
Tel.: 0511 168-32350
claudia.weiss@hannover-stadt.de

Gestaltung:

Volkman Grafik-Design

Druck:

Druckerei Hartmann GmbH

Kooperationspartner:

**HEINZ
UND
HEIDE
DÜRR
STIFTUNG**

H HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

*Fakultät V
Diakonie, Gesundheit
und Soziales*

www.hannover.de

**HAN
NOV
ER**



**FAMILIEN
LEBEN IN
HANNOVER**

Fachbereich Jugend und Familie

**HANNOVERSCHE KITAS AUF
DEM WEG ZUR INKLUSION**

Landeshauptstadt
Hannover

Das Programm „Hannoversche Kindertagesstätten auf dem Weg zur Inklusion“

Die Landeshauptstadt Hannover (LHH) hat 2017 das Programm „Hannoversche Kindertagesstätten auf dem Weg zur Inklusion“ beschlossen, um einen Akzent zu setzen und inklusive Bildung in den Kindertagesstätten in den Mittelpunkt zu rücken.

Mit dem Programm will die LHH besondere Familien- und Lebenssituationen von Kindern, die z.B. durch unterschiedliche Begabungen, durch kulturelle oder geschlechtsspezifische Zuschreibungen einen benachteiligten Zugang zu Bildung haben, noch stärker berücksichtigen und den Weg zu einer vielfältigen Teilhabe ebnen.

Im Rahmen einer Ausschreibung sollen jährlich 3-4 Kindertagesstätten trägerübergreifend ausgewählt werden, um an diesem Programm teilzunehmen. Die Einrichtungen erhalten finanzielle Mittel für eine heilpädagogische Fachkraft und inhaltliche Begleitung und Fortbildung.

Ziele des Programms:

- Das Thema Inklusion in Kindertagesstätten im Stadtgebiet Hannover voranzubringen und Hannover auf dem Weg zur inklusiven Stadt weiterentwickeln.
- Inklusive pädagogische Handlungsansätze implementieren und erproben.
- Die Rahmenbedingungen auch für die Kinder ohne einen anerkannten Förderbedarf nach SGB VIII und SGB XII in den Einrichtungen verbessern.
- Zugang für alle Kinder zu einem individuellen und erfolgreichen Bildungsweg schaffen, entsprechend dem Recht der UN-Konvention, auf gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am allgemeinen Bildungssystem.

Leistungen:

- Die Kitas erhalten, jeweils nach Größe gestaffelt, die Finanzierung von 0,5 bis 0,75 Stellenanteilen für eine heilpädagogische Fachkraft.
- Es werden thematische Fortbildungen innerhalb des Programms zur Verfügung gestellt.
- Die Kitas werden durch die Hochschule Hannover Fakultät V die ersten zwei Jahre begleitet und beraten, danach erfolgt die fachliche Begleitung durch die Landeshauptstadt Hannover.

Interesse?

Sie möchten mit ihrer Einrichtung am Programm teilnehmen? Wir informieren Sie gerne! Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir geben Auskunft zu den Teilnahmebedingungen, Aufnahmeverfahren und beantworten alle Fragen rund um das Programm.